

Presseinformation

München, den 10. Oktober 2007

TU München gratuliert ihrem Alumnus:

Chemie-Nobelpreis für Physikochemiker Gerhard Ertl

Begründer der modernen Oberflächenkatalyse

Die Technische Universität München freut sich über die Verleihung des diesjährigen Chemie-Nobelpreises an Professor Gerhard Ertl vom Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft (Berlin). „Damit finden die bahnbrechenden Arbeiten zur Oberflächenkatalyse, mit denen Gerhard Ertl das Verständnis chemischer Elementarschritte in katalytischen Prozessen revolutioniert hat, ihre späte, hochverdiente Anerkennung,“ so TUM-Präsident Professor Wolfgang A. Herrmann.

Professor Ertl hat seine wissenschaftliche Laufbahn an der Technischen Universität München bei seinem Lehrer Heinz Gerischer im Institut für Physikalische Chemie begonnen. Dort hat er 1965 „Über die Kinetik der katalytischen Oxidation von Wasserstoff an Germanium-Einkristallen“ promoviert und bereits zwei Jahre später mit der „Untersuchung von Oberflächenstrukturen und -reaktionen mittels Beugung langsamer Elektronen“ habilitiert. „In späteren Jahren nutzte Gerhard Ertl die Femtosekunden-Laserspektroskopie, die ihm die Erforschung ultraschneller chemischer Reaktionen an Oberflächen erlaubte. Nach dem Nobelpreis für Schrock, Grubbs und Chauvin (2005) rückt dieser Nobelpreis die Zukunftstechnologie Katalyse erneut ins Rampenlicht,“ so TUM-Präsident Herrmann.

Die **Technische Universität München (TUM)** ist mit rund 400 Professorinnen und Professoren, 8.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich Klinikum rechts der Isar) und 20.000 Studierenden eine der führenden Universitäten Deutschlands. Ihre Schwerpunktfelder sind die Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Lebenswissenschaften, Medizin und Wirtschaftswissenschaften. Nach zahlreichen Auszeichnungen wurde sie 2006 vom Wissenschaftsrat und der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur Exzellenzuniversität gewählt. Das weltweite Netzwerk der TUM umfasst auch eine Dependence in Singapur. Die TUM ist dem Leitbild einer unternehmerischen Universität verpflichtet.

Technische Universität München Presse & Kommunikation 80290 München

Name	Position	Telefon	Email
Dr. Ulrich Marsch	Sprecher des Präsidenten	+49.89.289.22779	marsch@zv.tum.de
Verena Saule, M.A.	PR-Referentin	+49.89.289.22562	saule@zv.tum.de
Tina Heun, Dipl. Soz.	Leitung Weihenstephan	+49.8161.71.5402	heun@zv.tum.de
Astrid Schaumlöffel	Bereich Garching	+49.89.289.12891	schaumloeffel@zv.tum.de